

RUNDSCHREIBEN

An alle
Kunden

Dezember 2008

Sehr geehrte Damen und Herren,

wieder einmal neigt sich ein Jahr dem Ende. Wir möchten uns auf diesem Wege bei Ihnen, unseren Kunden, für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im abgelaufenen Jahr bedanken.

Das Geschäftsjahr 2008 war sicherlich ein besonderes für uns. Bereits im Frühjahr haben wir durch innerbetriebliche Umbaumaßnahmen Vorkehrungen für den geplanten Neubau und die damit verbundene Neuausrichtung unseres Zuschnitts getroffen. Im Februar begannen die Bagger mit dem Ausschachten der heutigen Tiefgarage und bis in den August / September haben wir bei vollem Betrieb mit unserem Hallenneubau zu tun gehabt.

Nicht immer gelingt es bei so einem Projekt, das eigentliche Tagesgeschäft uneingeschränkt fortführen zu können. Für Ihr Vertrauen und Ihr Verständnis in dieser Zeit möchten wir uns nochmals besonders bedanken.

Seit August läuft nunmehr unsere eigene ESG-Fertigung. Direkt ab Januar 2009 werden wir Ihnen auch ESG-H liefern können, da die Abnahme (Kalibrierung) unsers Heat-Soak-Ofens in diesem Monat erfolgreich abgeschlossen worden ist. Die Erweiterung unseres Produktportfolios soll sich ab sofort auch für Sie positiv auswirken, damit Sie schnell und flexibel auf Kundenwünsche eingehen und den Anforderungen des Marktes an ein erhöhtes Sicherheitsbedürfnis entsprechen können. Wir sind gerüstet, und hoffen Ihnen zukünftig auch in diesem Segment ein gewohnt guter Partner zu sein.

Personalien – Verkaufsinendienst

In den letzten Monaten war im Bereich Kalkulation ESG und Beschläge neben Herrn Fräßdorf auch Herr Winfried Westebbe für uns tätig. Mit Wirkung zum 15. Dezember haben wir die Zusammenarbeit mit Herrn Westebbe beendet. Insbesondere, da Herr Westebbe die ersten Kontakte im Bereich Angebote und Aufträge ESG bearbeitet hat, möchten wir Sie bitten, uns auch zukünftig Ihre Anfragen und Aufträge anzuvertrauen, um Ihnen zu beweisen, dass wir in diesem Segment ein attraktive Lieferant sind. Bis zur Einarbeitung einer neuen Fachkraft für diesen Bereich wird Herr Fräßdorf von Herrn Schildmann unterstützt. Selbstverständlich stehen Ihnen auch alle anderen Mitarbeiter bei Fragen zur Verfügung.

-2-

Seit Oktober diesen Jahres gibt es in den Medien nur noch ein Thema. Die Finanzkrise ist zur Weltwirtschaftskrise geworden. Wir, also diejenigen, die im Bereich der Bauwirtschaft tätig sind, sollten uns jedoch längst nicht von diesen „Schwarzmalern“ anstecken lassen. Im Grunde sind es dieselben Analysten, die seit Jahren mit falschen Zahlen und Prognosen hantieren, und ihre gesagten und veröffentlichten Äußerungen häufig 3 Monate nach Ihrem Erscheinen selber in Frage stellen.

Die Herausforderung des 21. Jahrhunderts ist nicht die Bewältigung temporärer Finanzmiseren, sondern Lösungen für eine zukunftsfähige Energie unter Berücksichtigung der klimatischen Veränderungen, zu finden. Das Thema der Zukunft heißt also immer noch Energieeffizienz und Gebäudesanierung. In Deutschland werden nach wie vor 55% der Energie in Haushalten verschleudert, was genügend Potential bietet, um der Bauwirtschaft in den nächsten Jahren ausreichend Aufträge zu generieren. Typisch für diese Zeit ist, dass die Automobilkonzerne es wieder einmal schaffen alle Aufmerksamkeit auf sich zu ziehen und den mittelständig geprägten Markt der Bauwirtschaft in den Hintergrund drängen.

Am Ende möchte das gesamte Team von Glas Wulfmeier Ihnen, Ihren Angehörigen und Freunden ein fröhliches und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein für uns alle hoffentlich erfolgreiches und gesundes Jahr 2009 wünschen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Glas Wulfmeier GmbH

PS: Über dies Hinaus müssen wir Ihnen mitteilen, das es seitens unseres Beschlagslieferanten, der DORMA-GLAS GmbH, zum 01.01.2009 eine Preisanpassung geben wird. Dies bedeutet, dass wir für die angebotenen Beschläge aus unserer Preisliste einem Teuerungszuschlag von 3,7% erheben müssen. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Kalkulationen.